

## Bildungseinrichtungen im Klimabündnis



## Infomappe Klimabündnis Schulen



**Kontakt:**

Klimabündnis Salzburg

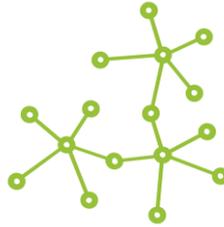
Strubergasse 18/3

5020 Salzburg

Tel.: +43 662 / 82 62 75

salzburg@klimabuendnis.at

www.klimabuendnis.at



Sehr geehrte Frau Direktorin / sehr geehrter Herr Direktor,

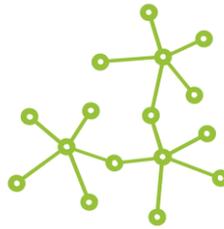
vielen Dank für Ihr Interesse am Klimabündnis. Auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen über das kommunale Klimabündnis-Netzwerk, über die Partnerschaft mit indigenen Völkern im Amazonas-Regenwald und über Angebote und Projekte für Klimabündnis-Schulen.

Das Klimabündnis unterstützt Sie dabei, klimarelevante Inhalte klassen- und fächerübergreifend in den Unterricht einzubauen. Gerne beraten wir sie hierbei und kommen auch mit unseren verschiedensten Workshops zu Ihnen in die Schule! Nutzen Sie das Know-how des größten kommunalen Klimaschutz-Netzwerks, dem sich bereits mehr als 700 Bildungseinrichtungen in ganz Österreich angeschlossen haben.

Thematisieren Sie den Beitritt zum Klimabündnis Netzwerk bei der nächsten Konferenz. Gerne präsentieren wir Ihnen und Ihrem Team auf Wunsch das Klimabündnis im Rahmen eines Schulbesuchs.

Mit freundlichen Grüßen

Mag.<sup>a</sup> (FH) Brigitte Drabeck  
Klimabündnis Salzburg  
Geschäftsführerin



## Das Klimabündnis

Das Klimabündnis betreut, berät und begleitet Gemeinden, Bildungseinrichtungen und Betriebe in ihrer lokalen Klimaschutzarbeit. Gemeinsames Ziel ist die Reduktion von klimaschädlichen Treibhausgas-Emissionen und der Schutz des Regenwaldes.

Das Klimabündnis wurde 1990 gegründet und ist mittlerweile das größte kommunale Klimaschutz-Netzwerk. Die globale Partnerschaft verbindet mehr als 1.900 Gemeinden aus 27 Ländern Europas mit indigenen Völkern des Regenwaldes in Südamerika. In Österreich haben sich bisher über 1.100 Gemeinden, über 1.700 Betriebe, mehr als 900 Bildungseinrichtungen und alle 9 Bundesländer dem Klimabündnis angeschlossen.

### Das Klimabündnis in Salzburg umfasst (Stand Jänner 2024):

- Land Salzburg
- 40 Klimabündnis-Gemeinden
- 54 Klimabündnis-Schulen
- 3 Klimabündnis-Kindergärten
- über 220 Klimabündnis-Betriebe

### Unsere Vision

Unsere Vision ist eine Welt, in der Klimaschutz selbstverständlich ist, die Ressourcen gerecht verteilt sind und alle Menschen sozial, ökologisch und ökonomisch verantwortungsvoll leben.

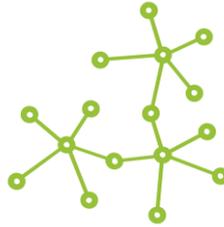
### Unsere Mission

Wir setzen uns aktiv für Klimaschutz, Klimagerechtigkeit und einen nachhaltigen Lebensstil ein. Unser Beitrag ist der Aufbau und die Entwicklung eines globalen Netzwerks von engagierten Städten und Gemeinden sowie lokalen Akteurinnen und Akteuren.

Wir verstehen uns als Wegbegleiterinnen und –begleiter: Gemeinsam schärfen wir Bewusstsein, erarbeiten Angebote zum Mitwirken und unterstützen in der praktischen Umsetzung. Durch unser Handeln möchten wir Vorbild sein.

### Die Klimabündnis-Partnerschaft mit dem Rio Negro

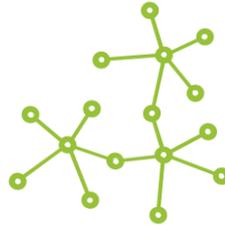
Einzigartig in Europa ist die langfristige Zusammenarbeit mit ausgewählten Regionen im Amazonasgebiet. Seit 1993 unterstützen die Klimabündnis Mitglieder in Österreich die FOIRN, den Dachverband der indigenen Organisationen am Rio Negro in Brasilien. Und das auf drei Ebenen: ideell, politisch und finanziell. Im Vordergrund steht die Bewusstseinsbildung in



Österreich. Ein klimagerechter Lebensstil senkt nicht nur die Treibhausgas-Emissionen in Europa, sondern verringert auch den Druck auf die Regenwälder. Zeitgleich entstand im Bundesland Vorarlberg eine Partnerschaft mit der Region Chocó in Kolumbien, die auf ähnlichen Prinzipien beruht.

### **Unsere Aufgaben und Themenbereiche**

- Mobilität
- Energie
- Globale Verantwortung & Klimagerechtigkeit
- Boden, Landwirtschaft, Ernährung
- Öffentliche Beschaffung und fairer Handel
- Klimawandelanpassung



## Der Weg zur Klimabündnis-Schule

### Schritt 1: Vorstellung des Klimabündnis in Ihrer Schule

Zusätzlich zur vorliegenden Beitritts-Infomappe kommen wir bei Bedarf gerne zu Ihnen in die Schule, um das Klimabündnis vorzustellen.

### Schritt 2: Beschluss der Lehrer:innenkonferenz

Durch den Konferenzbeschluss wird die Schule Teil des Klimabündnis Netzwerks und bekennt sich zu den Klimabündnis-Zielen (siehe Beitrittserklärung). Dieses Datum gilt als offizielles Beitrittsdatum.

### Schritt 3: Aufbau und Start des Klimabündnis-Teams

Wir unterstützen Ihre Schule bei der Bildung eines Klimabündnis-Teams, das sich optimalerweise aus einem Kern-Team und einer koordinierenden Person (Klimabündnis-Koordinator:in) zusammensetzt.

### Schritt 4: Beitrittsfeier Ihrer Schule

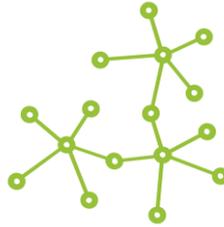
Auf Wunsch werden die Beitrittsurkunde zum Klimabündnis Netzwerk und die Schultafel im Rahmen einer Beitrittsfeier oder eines Schulbesuchs öffentlichkeitswirksam von der Schulleitung und vom Klimabündnis unterzeichnet.

### Schritt 5: Integration klimarelevanter Inhalte in das Schulleitbild

Einerseits sollen alle Menschen, die in der Schule ein- und ausgehen, die ökologische Ausrichtung wahrnehmen – auch die Eltern und die gesamte Schulgemeinschaft. Zum anderen nehmen die Kinder und Jugendlichen, die abschließen, die ökologische Werthaltung mit in ihr weiteres Leben und multiplizieren den Wirkungsgrad in ihren persönlichen und später beruflichen Kontakten.

### Schritt 6: Umsetzung von Klimaschutz-Maßnahmen und Projekten

Thematisierung von Klimabündnis-Inhalten im Unterricht, Teilnahme an Klimaschutz-Projekten und kontinuierliche Umsetzung ökologischer Maßnahmen an der Schule. (Entspricht unter anderem dem Unterrichtsprinzip der Bildung für Nachhaltige Entwicklung und der entwicklungspolitischen Bildung im Bereich Politische Bildung.)



### Schritt 7: Evaluierung der Klimaschutz-Aktivitäten

Klimabündnis-Schulen füllen gegen Ende des Schuljahres einen kurzen Online-Jahresbericht aus (kein großer bürokratischer Aufwand!) – dieser dient einerseits dem Ideenaustausch unter den Schulen, andererseits können wir aufbauend auf Ihren Berichten unser Angebot den Bedürfnissen der Schulen anpassen. Sie sind auch Ökolog-Schule? Dann müssen Sie keinen zusätzlichen Klimabündnis-Jahresbericht machen. Beantworten Sie bitte im online Ökolog-Bericht einfach nur die Zusatzfrage für Klimabündnis-Schulen.

## Angebote für Klimabündnis-Schulen

### Beratung & Betreuung

- **Prozessbegleitung:**

Wir informieren Sie, helfen Ihnen bei der Bildung eines Klimabündnis-Teams und bei der Integration klimarelevanter Inhalte und Ziele in das Schulleitbild.

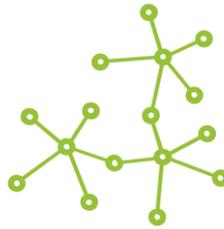
- **Unterrichtsmaterialien:**

Unterrichtsmaterialien und Aktionshefte zu Themen Klima, Mobilität und Energie sind für Klimabündnis-Schulen kostengünstiger.

- **Newsletter:**

In unserem Newsletter informieren wir unsere Mitglieder regelmäßig über ausgewählte Neuigkeiten – darin enthalten sind auch aktuelle Angebote für Schulen, die für Sie von Interesse sein können und Sie in Ihrer Arbeit unterstützen.

Anmeldung unter <https://www.klimabuendnis.at/aktuelles/klimanews>



## Workshops (Auszug)

### Für Klimabündnis Bildungseinrichtungen gelten vergünstigte Tarife!

#### ▪ **Workshop Klimaschutz in der Schultasche**

Ziel des Workshops ist es, den Kindern zu vermitteln, wie man langlebige Produkte erkennt und was die Schultasche mit dem Klima zu tun hat. Auch die Themen Mülltrennung und Recycling werden erklärt und praktisch vermittelt.

Lila, die Klimafee, ist gerade damit beschäftigt, ihren täglichen Rundflug über die Erde zu machen. Dabei lernt sie die Ursachen für die Erderwärmung kennen. Welche Rolle spielt dabei der kleine Baum? Und was hat Klimaschutz mit einer Schultasche zu tun? Welche Produkte gibt es, die das Klima schützen und worauf kann ich achten? Zum Abschluss stellen die Kinder beim Papierschöpfen ihr eigenes Recyclingpapier her.

**Dauer:** 2 Unterrichtseinheiten **Zielgruppe:** 2.-4. Schulstufe

#### ▪ **MoMo – Mobilität heute & morgen**

Im Workshop "MOMO - Mobilität heute & morgen" lernen Schüler:innen im Alter von 6-11 Jahren Verkehr aus einem anderen als den bis dato gewohnten Blickwinkel zu betrachten und eine kritische Einstellung zur traditionellen Verkehrsmittelwahl zu entwickeln.

Aktiv und spielerisch setzen sie sich mit dem Thema Mobilität auseinander und erfahren auf sinnlich-kreative und leicht verständliche Art, Zusammenhänge zwischen dem Verkehr und unserer Umwelt zu erkennen.

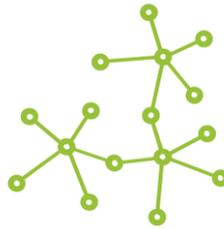
Lehrreiche Spiele, verbunden mit Reflexion und fachbezogenen Erklärungen vermitteln den Schüler:innen einerseits die Zusammenhänge aktueller Verkehrsprobleme und stellen dar, wie wir durch sanfte Mobilität unsere Umwelt lebenswerter gestalten können.

**Dauer:** 2 Unterrichtseinheiten **Zielgruppe:** 1.-4. Schulstufe

#### ▪ **Workshop „Energie und wie ...!“**

Ziel ist es, den Kindern Energie konkret spürbar und erlebbar zu machen. Im 2-stündigen Workshop sollen die Kinder mittels eines Frage- und Antwortspiels – verbunden mit spielerischen Elementen – die Zusammenhänge zwischen Energieverbrauch und Umweltschutz erkennen. Durch selbständiges Erarbeiten und Erfassen des Themas sollen die Kinder motiviert werden, ihre eigenen Einflussmöglichkeiten herauszufinden und wahrzunehmen.

**Dauer:** 2 Unterrichtseinheiten **Zielgruppe:** 1.-4. Schulstufe



▪ **Solar-Bastelworkshop**

Das Ziel des Workshops ist es, die Kinder spielerisch durch Basteln an das Thema Energie, im Speziellen an das Thema Solarenergie, heranzuführen. Nach einer kurzen, kindgerechten Einführung in die Unterschiede der fossilen und erneuerbaren Energien erleben die Kinder an Hand verschiedener Bastelarbeiten, wie einfach es eigentlich ist, die Kraft der Sonne und des Winds für die Energieerzeugung und umweltfreundliche Mobilität zu nutzen. Auch wird am Beispiel eines selbst gebastelten Dorfes gezeigt, wie der Treibhauseffekt funktioniert. Höhepunkt ist das Basteln einer solarbetriebenen Windmühle. Diese wird bemalt, zusammengebaut und kann mit nach Hause genommen werden. Dadurch wird jedes einzelne Kind zum Baumeister in Sachen Klimaschutz und kann den Großen erklären, dass Klimaschutz kinderleicht ist!

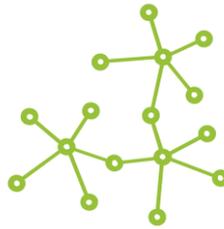
**Dauer:** 3 Unterrichtseinheiten **Zielgruppe:** 3.-4. Schulstufe, **Materialkosten:** 15,- € pro Kind

**Kosten der Workshops – gültig ab 1.1.2024**

- **2-stündiger WORKSHOP (2 UE):** € 190,--  
Bei Buchung von 2 Workshops am selben Tag: € 165,-- pro Workshop  
Preis für Klimabündnis-Schulen: € 150,-- (unabhängig von Anzahl)
- **3-stündiger WORKSHOP (3 UE):** € 260,--  
Bei Buchung von 2 Workshops am selben Tag: € 235,-- pro Workshop  
Preis für Klimabündnis-Schulen: € 220,-- (unabhängig von Anzahl)
- **Materialkosten:** Beim Solar-Bastel-Workshop kommen pro Kind noch zusätzlich € 15,-- für Materialkosten dazu.

Die Anfahrtskosten sind in den oben angeführten Preisen enthalten

Rechnung: gem. § 6 Abs.1 Z. 11b sind Unterrichtsleistungen an öffentlichen Schulen von Privatlehrern von der USt. befreit.



## Projekte

### ▪ Klimameilen-Kampagne

Von März bis Oktober sammeln Kinder vom Kindergarten bis zur 7. Schulstufe „Klimameilen“. Dabei entspricht eine Klimameile einem umweltfreundlich (zu Fuß, Fahrrad, Roller, Bus, Bahn) zurückgelegten Schulweg oder Kindergartenweg. Das Klimabündnis unterstützt mit gratis Sammelalben, Postern und Stickern, Aktionsheft, Elternbrief und thematischen Workshops. Mehr Infos unter: [Klimameilen-Kampagne | Klimabündnis Österreich \(klimabuendnis.at\)](#)



Die Teilnahme ist kostenlos.

### ▪ Mobilitätsmanagement für Bildungseinrichtungen

Das klimaaktiv mobil Mobilitätsmanagement für Bildungseinrichtungen („Mobicheck“) bietet Bildungseinrichtungen vom Kindergarten bis zu Pädagogischen Hochschule seit 2005 österreichweit Beratung zu klimafreundlicher und gesunder Mobilität.

Die Bildungseinrichtungen erhalten über ein Schuljahr hinweg kostenlose Unterstützung bei der Teambildung, Mobilitätsaufnahme, Problemanalyse, Ideenfindung und Umsetzung von Maßnahmen. Die Teilnahme am Programm ist kostenlos (begrenzte Teilnehmerzahl).

Mehr Infos unter: [Mobicheck | Klimabündnis Österreich \(klimabuendnis.at\)](#)

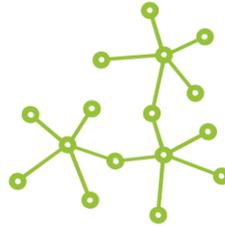
### ▪ Pedibus

Ziel ist es, Schüler:innen von Anfang an zu einem sozial wertvollen, gesunden und umweltfreundlichen Schulweg zu motivieren. Wie bei einer Buslinie von Haltestelle zu Haltestelle gehen die Kinder zu fixen Zeiten mit erwachsenen Begleitpersonen am Schulanfang zur Schule. Hier wird der richtige Umgang mit dem Verkehr trainiert und die Kinder kommen sicher zu Fuß zur Schule. Das Klimabündnis hilft Ihnen im Zuge des klimaaktiv mobil Mobilitätsmanagements bei der Organisation dieses klimaschonenden „Pedibus“. Teilnahme kostenlos, begrenzte Plätze.

Mehr Infos unter: [Pedibus | Klimabündnis Österreich \(klimabuendnis.at\)](#)

**Hier finden Sie noch weitere Angebote für Schulen und Kindergärten im Überblick:**

[Angebote | Klimabündnis Österreich \(klimabuendnis.at\)](#)

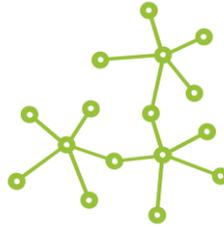


### Öffentlichkeitsarbeit

#### Wir begleiten Ihren Beitritt zum Klimabündnis Netzwerk mit

- Schultafel für Außenwand
- Beitrittsurkunde für Schulinnenraum
- Beitrittsfeier und Pressemitteilung über Beitritt
- Präsentation auf der Klimabündnis-Homepage
- Verlinkung der Homepages
- Klimabündnis-Logo für Schulwebsite, Schaukasten etc.





## Beitrittserklärung

Die Schule \_\_\_\_\_  
hat in der Lehrer:innenkonferenz vom (Datum) \_\_\_\_\_  
den Beitritt zum Klimabündnis Netzwerk beschlossen.

**Das Klimabündnis ist eine globale Partnerschaft zum Schutz des Klimas.** Es verbindet Gemeinden in ganz Europa mit indigenen Völkern in Südamerika. Die gemeinsamen Ziele sind Verringerung der Treibhausgas-Emissionen in Europa und Erhalt der Amazonas-Regenwälder. In Österreich umfasst das Klimabündnis Schulen, Gemeinden, Kindergärten und Betriebe.

### Als Klimabündnis-Schule unterstützen wir die Klimabündnis-Ziele und setzen folgende Klimaschutz-Maßnahmen um:

- Wir beschäftigen uns ganzheitlich und fächerübergreifend mit klimarelevanten Themen.
- Wir suchen Wege zu klimaschonendem Handeln und setzen gemeinsam mit unseren Schüler:innen konkrete Maßnahmen um.
- Wir unterstützen die Klimaschutz-Aktivitäten unserer Gemeinde.
- Wir vermitteln Kulturen und Lebensweisen der Länder des Südens und unterstützen direkt oder indirekt unsere Klimabündnis-Partner:innen beim Erhalt des Amazonas-Regenwaldes.
- Wir bilden ein Klimabündnis-Team und nominieren eine/n Koordinator/in.
- Wir berichten jährlich über unsere Arbeit, damit ein Informationsaustausch zwischen den Schulen und Bildungseinrichtungen möglich ist (entfällt für ÖKOLOG-Schulen).

### Kontaktdaten der Schule:

Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):

\_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Website der Schule: \_\_\_\_\_ Schulnummer: \_\_\_\_\_

Name der Direktorin / des Direktors: \_\_\_\_\_

Unser/e Koordinator/in für das Klimabündnis ist:

Name: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

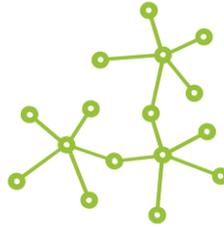
.....

Datum

.....

Unterschrift Schulleitung

Bitte schicken Sie die unterfertigte Beitrittserklärung an das Klimabündnis Salzburg, Strubergasse 18/3, 5020 Salzburg oder per E-Mail an [salzburg@klimabuendnis.at](mailto:salzburg@klimabuendnis.at)



## Klimabündnis-Schule – Einsatz für Klimagerechtigkeit

### **Punkt 1: Ganzheitliche und fächerübergreifende Beschäftigung mit klimarelevanten Themen im Sinne einer Klimagerechtigkeit.**

Klimabündnis-Themen werden in den Schulalltag integriert, in verschiedensten Unterrichtsgegenständen (Deutsch, Biologie, Leibesübungen etc.) und bei fächerübergreifenden Projekten behandelt.

### **Punkt 2: Suchen von Wegen zu klimaschonendem Handeln gemeinsam mit den Schüler:innen und Umsetzen konkreter Maßnahmen vor allem in den Bereichen Energie, Verkehr und Ernährung.**

Was kann die Schule konkret zum Klimaschutz beitragen? Wie kann Energie effizient genutzt werden? Schüler:innen lernen praxisorientiert und lebensnah wie sie selbst aktiv werden können. Die Pädagog:innen gehen mit gutem Beispiel voran.

### **Punkt 3: Vermittlung von Kulturen und Lebensweisen in den Ländern des Südens und Durchführen von Aktionen zur direkten und indirekten Unterstützung der Klimabündnis-Partner:innen.**

Wie leben Menschen in Südamerika oder in Afrika? Welchen kulturellen Reichtum und Vielfalt gibt es dort? Welche Werte und Traditionen werden gelebt? Wie sind Gemeinschaften organisiert? BAOBAB ([www.baobab.at](http://www.baobab.at)) bietet zahlreiche Materialien zu Kulturen und Lebensweisen. Der indirekten Unterstützung der Klimabündnis-Partner:innen fällt eine besondere Bedeutung zu. Sie erfolgt durch z. B. Biobuffet, Angebot von fair gehandelten Produkten, Aludosen-Verbote an der Schule, klimafreundliche Mobilitätskonzepte und Energie- und Ressourcenschonung.

### **Punkt 4: Unterstützen der Gemeinde (Bezirk) bei einer Politik für eine zukunftsfähige Entwicklung.**

In Österreich gibt es bereits über 1.000 Klimabündnis-Gemeinden, die sich zum Ziel gesetzt haben, die Treibhausgase zu reduzieren. Gemeinsam können Synergien zwischen den Aktivitäten der Gemeinden und Schulen genutzt werden.

z. B. Präsentation der Schulaktivitäten in Gemeinde(Bezirks)zeitung /auf Gemeindeforum;  
Energieeffizienzmaßnahmen durch Bewusstseinsbildung und bauliche Maßnahmen etc.

### **Punkt 5: Bildung eines Klimabündnis-Teams und Nominierung eines/r Koordinator:in.**

Die Klimabündnis-Agenden sollen in einem nachhaltigen und nicht überfordernden Rahmen behandelt werden, weshalb eine Verteilung von Verantwortung und Aufgaben von Beginn an einen längerfristigen Prozess in Gang setzen kann. Tipp: Sehen Sie bei Lehrer:innenkonferenzen jeweils fix einen Tagesordnungspunkt für Umwelt- und Klimaschutzthemen vor.

### **Punkt 6: Jährlicher Bericht über Ihre Arbeit, damit ein Informationsaustausch zwischen den Schulen und Bildungseinrichtungen möglich ist.**

Der Bericht dient einerseits als interne Ist-Analyse und andererseits als Austausch zwischen den Schulen. Innovationen werden auf der Website [www.klimabuendnis.at](http://www.klimabuendnis.at) veröffentlicht.